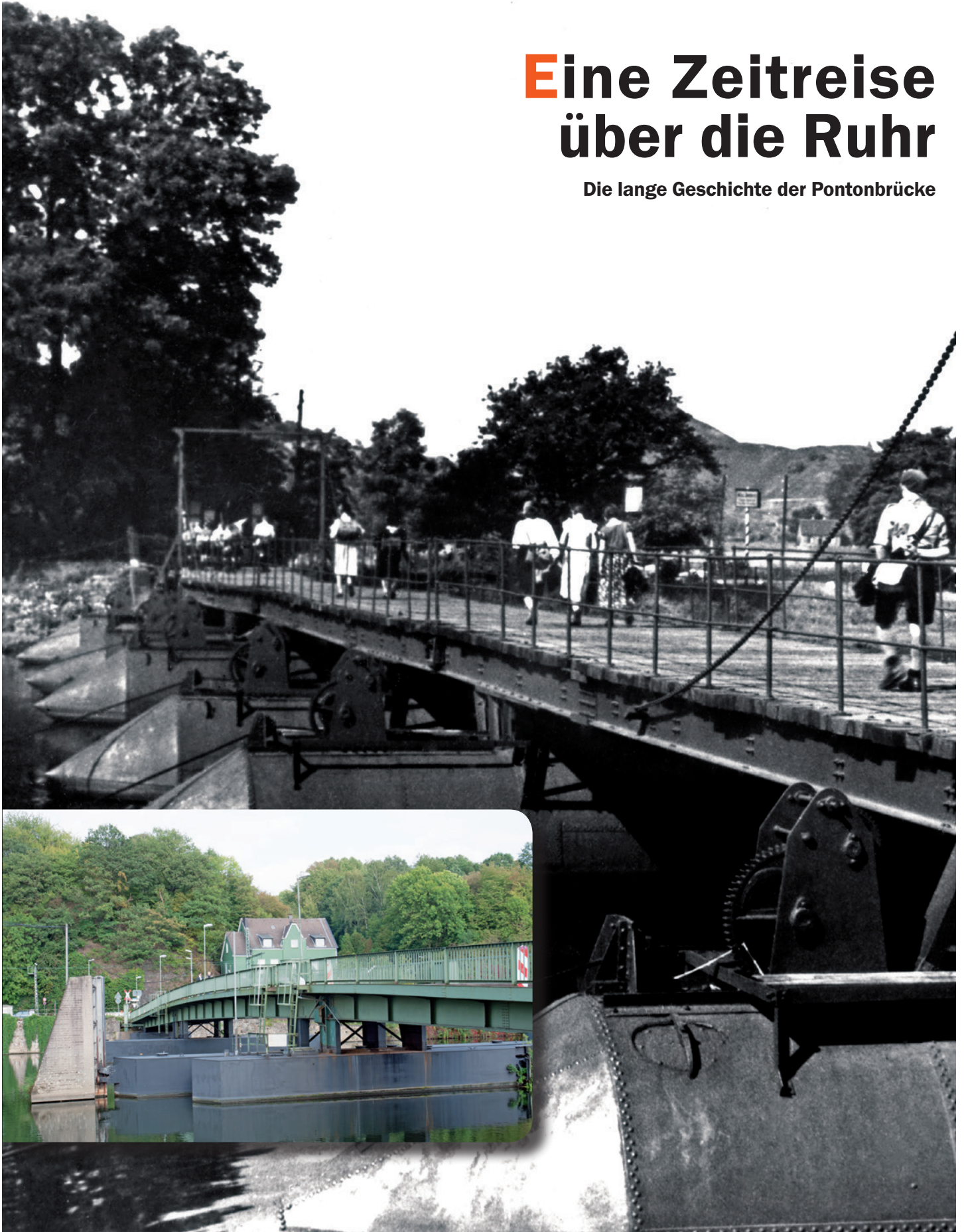


Eine Zeitreise über die Ruhr

Die lange Geschichte der Pontonbrücke



3

VorOrt

**Bochums größtes
Stadtteilmagazin**

gute Gründe...



- monatliche Gesamtauflage 57.500 Exemplare
- zuverlässige Verteilung an die Haushalte
- journalistische Berichterstattung, bürgernah und ganz lokal

... für Ihre Werbung - VorOrt macht Werbung Sinn!

www.vorort-bochum.de

02 34-8 90 30 09

Inhaltsverzeichnis

Thema vor Ort

Karneval ohne Prinz	Seite	4
Kleine Brücke, große Bedeutung	Seite	7
Kein sicherer Job mehr	Seite	11

Aktuelles vor Ort

Weihnachtsmarkt	Seite	5
Märchenhaft	Seite	5
Die Laternenfeste in den Stadtteilen	Seite	8
Der Posaunenchor gehört dazu	Seite	9
Tag der offenen Tür	Seite	13
Opferfest-Frühstück bringt Kulturen zusammen	Seite	15

Sport vor Ort

Die Pfeife in die Wiege gelegt	Seite	16
--------------------------------	-------	----

Freizeit vor Ort

Die Bibel erleben	Seite	17
Reisen speziell für Senioren	Seite	18

Apotheken Notdienste

Seite 8

Gottesdienste

Seite 10

Kurz & Knapp

Seite 12

Rätsel

Seite 14

Sudoku

Seite 15

Termine vor Ort

Seite 19-22

Oma Berti

Seite 23

Impressum

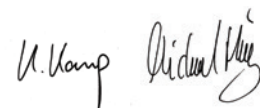
Seite 23

Vorwort

Liebe Lindener und Dahlhauser,

Deutschland steht vor einer ganz großen Herausforderung. Das betrifft unseren aller Alltag, auch den in den Stadtteilen. Seit über einem Jahr schon ist eine Welle der Hilfsbereitschaft in Linden und Dahlhausen zu spüren, wenn es um den Umgang mit Flüchtlingen geht. Natürlich auch, weil die Menschen hier mit den Menschen aus den Krisengebieten im Erstaufnahmelaager an der Lewacker Schule direkten Kontakt haben. Und schnell erfasst haben, dass Menschen Hilfe von Menschen brauchen. Das wird auch noch länger so bleiben. Es kann Jahre dauern, bis all die Flüchtlinge sich in Deutschland integriert und sozialisiert haben. Manchmal sogar Generationen. Wie auch bei den Menschen, die vor vielen Jahren den Weg aus der Türkei nach Linden und Dahlhausen gefunden haben, um hier zu leben und zu arbeiten. Weil hier Arbeiter gebraucht wurden. Wer selber einmal länger im Ausland war, der weiß, wie schwer es ist, nicht nur die Sprache zu lernen, sondern diese auch in Wort und Schrift zu verstehen. VorOrt hat in der vergangenen Ausgabe ein Experiment gewagt, eine Seite veröffentlicht, die sowohl in türkischer als auch in deutscher Sprache ein Thema behandelte. Die Resonanz war überwiegend positiv. Aber nicht überall stießen wir auf Verständnis: Da gab es eine kritische Stimme, die fand, dass diese Aktion gar nicht im Sinne von guter Integrationshilfe zu verstehen sei, und es wurden sogar bis auf weiteres Anzeigen storniert, solange diese Seite erscheint. VorOrt ist ein Stadtteilmagazin für alle Menschen, egal welcher Herkunft, welcher Hautfarbe und welcher Sprache. Viele Mitbürger mit türkischem Hintergrund sind erstmals durch diese Seite bewusst mit dem Magazin in Kontakt gekommen, haben auch andere Nachrichten und Meldungen aus dem Stadtteil gelesen. Und sind dadurch ihrer „neuen Heimat“ wieder ein kleines Stückchen näher gekommen. VorOrt wird das Experiment in loser Folge wiederholen. Vielleicht nicht nur in türkischer Sprache, sondern demnächst auch mal in Arabisch oder so. Denn einmal ganz anders herum gedacht: Wären wir in einem anderen Teil der Welt und würden plötzlich irgendwo ein paar deutsche Sätze lesen und damit mehr verstehen, was wären wir froh. In diesem Sinne,

Wir sehen uns VorOrt




Ein Tipp für Weihnachten:

Ein großes Stück Heimatkultur vermittelt unsere Oma Berti in ihren Kolumnen immer auf der letzten Seite in diesem Heft. Gesammelt in zwei kleinen Büchern gibt es die Weisheiten zum Nachlesen zu kaufen. In jedem guten Buchhandel.



Jetzt nachrüsten!

Mit einer Webasto Standheizung wird aus jedem Auto ein heißer Schlitten.

www.standheizung.de



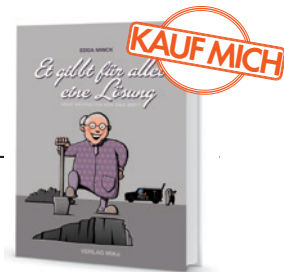
aa AUTO DIENST

DIE MARKENWERKSTATT

Jörg Preußner
Surenfeldstraße 11
44879 Bochum
Tel. 0234/410666

info@autodienst-preusser.com
www.autodienst-preusser.com

Thema vor Ort



Meldung

Karnevalseröffnung

Die Ruhrlandbühne hat in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal die Ehre, Ausrichter der Sessions-Eröffnung des Festausschusses Bochumer Karneval zu sein. An der Ruhrmühle steigt am 13. November ab 19.11 Uhr eine große Party, bei der sich alle Bochumer Karnevalsvereine präsentieren. „Wahrscheinlich hat es ihnen im vergangenen Jahr so gut bei uns gefallen“, freut sich Geschäftsführer Dirk Schmieder über die Neuauflage.

Das Vereinsheim hatten die Musiker in Eigenarbeit hochgezogen. Das kostete viele Nerven, doch seitdem es fertig ist, stimmt die Auslastung. „Für uns ist es natürlich besonders schön, sich in seinem eigenen Vereinsheim präsentieren zu können“, sagt Schmieder. Die Ruhrlandfanfaren werden das Programm eröffnen, außerdem stehen die Showtanzgruppe, die Stimmungsmacher von den „Roten Chaoten“ und Fiete Adams für die Dahlhauser auf der Bühne.

www.karneval-bochum.de

Karneval ohne Prinz

Suche blieb erfolglos - Proklamation im November fällt weg

Es ist ein historischer Einschnitt in den Lindener Karneval: In der Session 2015/16 wird es beim Kolping-Karneval im Bochumer Südwesten keinen Prinzen geben. Die Erklärung ist simpel, denn für die 63. Auflage wurde kein Kandidat gefunden. „Die Suche blieb erfolglos. Es gab bereits 62 Prinzen, irgendwann sind die Möglichkeiten erschöpft“, erklärt Kolpings Karnevals-Präsident Peter Gellermann, selbst 40. Prinz. Andreas van den Hövel war der vorläufig letzte Prinz. Schon in den vergangenen Jahren war die Suche schwierig. Das Ehrenamt bringt auch Pflichten mit sich, Zeit und Geld sind wichtige Faktoren. „Das ist aber nicht der Hauptgrund“, sagt Gellermann. Das Problem liegt eher beim fehlenden Nachwuchs. Rund 50 Mitglieder der Kolping-Familie sind im Karneval engagiert, die ganz Jungen – die letzten verbliebenen Kandidaten – sind zuletzt meist weggebrochen.

Im Programm sind sie noch dabei, aber zum Prinzendasein reicht es nicht. „Viele sind in ganz Deutschland verteilt, wegen des Berufs oder Studiums“, meint Werner Lerch, Teil der legendären „Oldies“ und 35.



Hier wird der letzte Prinz von Peter Gellermann gekrönt.

Prinz. Eine Prinzessin kam auch nicht in Frage. „Das steht auch nicht in der Tradition des Lindener Karnevals“, so Lerch. Die Auftaktveranstaltung im November, die „Proklamation des Prinzen“, fällt damit weg. Ein großes Loch reiße das nicht in die Kasse, die am Ende für gute Zwecke gespendet wird, sagt Gellermann: „Wir mussten reagieren, auch im nächsten Jahr würde sich die Situation nicht ändern.“ Ein Ende des Karnevals in Linden bedeutet das aber nicht. Der Rosenmontagszug bleibt und auch die Karnevals-Sitzungen im Gemeindesaal an der Hattinger Straße

werden gefeiert, wenn auch mit nur drei statt vier Veranstaltungen (30.1./6.2./7.2., Karten: 02327 – 971 21 11).

Ein Prinz wird nicht auf der Bühne stehen, ansonsten sollen die Traditionen beibehalten werden. „Wir wollen den Karneval jetzt nicht neu erfinden, aber unsere Möglichkeiten nutzen“, sagt Gellermann. Dafür sollen die Verbindungen mit dem Bochumer Karneval und dem befreundeten Verein in Essen-Schonnebeck aktiviert werden. Das diesmal weibliche Bochumer Dreigestirn wird beim Lindener Karneval auf alle Fälle zu Gast sein.

SILICON COMPUTER

Kostenlose PC-Reinigung und Überprüfung

Wir machen Ihren PC winterfest.

Die Aktion läuft bis zum 06.12.2015.
Nur mit original Zeitungsausschnitt.

Wieder erreichbar über Hattinger-Straße 419

Hattinger Str. 419 - 0234 / 93 75 6-0
www.Silicon-Computer.de

automobilcenter weitmar gmbh

ab 7.990,-^{EUR}

20x Renault Twingo
z.B. Dynamique
52kW (71PS), EZ 07/15,
5km, Benzin, 5-türig

Abb. zeigt Extras.

- el. Fensterheber • Freisprecheinrichtung • Radio/USB
- LED-Tagfahrlicht • Bordcomputer • Einparkhilfe • ESP

Gesamtverbrauch (l/100 km): inn 5,6; auß 3,9; komb 4,5; CO2-Emit komb: 107 g/km. Werte nach VO EG 715/2007.

Elsa-Brändström-Str. 31 44795 Bochum (0234) 41 75 76-0 www.ac-weitmar.de

Aktuelles vor Ort

Weihnachtsmarkt

Diesmal über 30 Stände auf dem Otto-Wels-Platz



Ende November, das ist in guter Tradition Weihnachtsmarkt-Zeit in Dahlhausen. Anwohner Reiner Botterbusch hat auch in diesem Jahr dafür gesorgt, dass es auf dem Otto-Wels-Platz wieder gemütlich wird (29.11., 11-19 Uhr). „Es ist ein großer Aufwand, aber der Weihnachtsmarkt liegt mir am Herzen“, sagt Botterbusch, der die Organisation vor einigen Jahren von Pro Dahlhausen übernahm und damit den Weihnachtsmarkt rettete.

Über 30 Stände gibt es bei der 21. Auflage, das sind wieder ein paar mehr als im Vorjahr. Dabei wird neben klassischen weihnachtlichen Speisen und Getränken auch viel Kunsthandwerk angeboten. Teilweise von Vereinen aus dem Ortsteil, teilweise von außerhalb. „Ich würde mir wünschen, dass sich noch mehr Dahlhauser für den Weihnachtsmarkt engagieren“, sagt Botterbusch, der in diesem Jahr die Fleischerei Kruse ins Boot geholt hat.

Für Inhaber Bernd Kruse, der auch immer donnerstags auf dem Dahlhauser Markt steht, war das eine Selbstverständlichkeit: „Das ist über die Jahre eine tolle Veranstaltung für die Region geworden.“ Einige Vereine haben sich etwas einfallen

lassen. Die Handball-Abteilung der SG Li-Da will eine Losbude einrichten, außerdem selbst gemachte Marmelade und Advents-Deko verkaufen. Botterbusch hat auch einen Stand. Der 60 Jahre alte Hobbyimker, der vier Völker in Dahlhausen behütet, bietet Honigprodukte und Waffeln am Stiel an. Am wichtigsten ist ihm jedoch eines: „Dass sich die Leute hier treffen und eine gute Zeit verbringen.“

Märchenhaft

Einkaufen in Linden auch am 8. November

Der verkaufsoffene Sonntag in Linden am 8. November verspricht märchenhaft zu werden. Ihren Beitrag dazu leistet die Märchenerzählerin Melanie Göbel, die von 13 bis 18 Uhr in zehn Geschäften sowie zum Abschluss auf dem Vorplatz der Liebfrauen-Kirche auftreten wird.

Verkaufsoffene Sonntage in Linden sind ohnehin mehr als zahlreich geöffnete Geschäfte. In diesem Jahr wird zudem ein nostalgisches Ketten-Karussell aufgestellt, ein kleiner Markt lädt zur kulinarischen Pause, ein Fackelumzug gemeinsam mit den Ruhrlandfanfaren findet statt, und der walking act „Jazzboys“ begleitet den Sonntag musikalisch.

In den vergangenen Jahren wurde am verkaufsoffenen Sonntag stets die Weihnachtsbeleuchtung an der „Meile“ angeknipst. „In diesem Jahr fällt sie etwas anders aus“, sagt Stefan Rodemann, Vorsitzender der Linder Werbegemeinschaft.

Die bisherige Beleuchtung bleibt im Lager, künftig soll Linden in neuem Glanz erstrahlen. „Für die Zukunft planen wir die Weihnachtsbeleuchtung 2.0“, so Rodemann. Lichterspiralen sollen in den Bäumen installiert werden, die nicht jedes Jahr neu aufgehängt werden müssen. Darüber hinaus sollen die einzelnen Häuser illuminiert werden.

Da allerdings die Kosten für die neue Beleuchtung „sehr hoch sind“, so Rodemann, werde die neue Beleuchtung in diesem Jahr zunächst kleiner ausfallen. „Das können wir nicht in ein, zwei Jahren stemmen.“

Ganz neu ist ab dem 8. November, dass es in Linden einen öffentlich zugänglichen Defibrillator geben wird. Aufgehängt wird er an der Hattinger Straße, Höhe der Polizeiwache und der Stadtbibliothek. Die Werbegemeinschaft hat ihn durch Spenden angeschafft, das Helios St.-Josefs-Hospital klärt über den Umgang auf.



VARILUX

EIN TAG BRAUCHT MEHR ALS EINE BRILLE.

**MEHR BRILLE
MEHR ERLEBEN**



Jetzt Mehrbrillenangebot sichern!

2x in Bochum

www.kock-brillen.de



Familienfreundlich in Bochum-Linden

Objektart	Reihenmittelhaus
Baujahr	2000
Wohnfläche	ca. 116 m ²
Zimmer	4,5
Energieverbrauchsausweis	
Verbrauchskennwert	66,9 kWh/(m ² a)
Energieträger	Gas
Energieeffizienzklasse	B

Kaufpreis € 249.000,--
zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. MwSt.



Wohnen am Wiesental in Bochum-Weitmar

Objektart	Doppelhaushälfte
Baujahr	2009
Wohnfläche	ca. 133 m ²
Zimmer	4,5
Energiebedarfsausweis	
Bedarfskennwert	75,1 kWh/(m ² a)
Energieträger	Gas
Garage	

Kaufpreis € 349.000,--
zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. MwSt.



Auf die Lage kommt es an in Bochum-Linden

Objektart	Eigentumswohnung
Baujahr	2000
Wohnfläche	ca. 109 m ²
Zimmer	3,5
Energieverbrauchsausweis	
Verbrauchskennwert	175,0 kWh/(m ² a)
Energieträger	Gas
50 m ² zusätzl. Balkonfläche	

Kaufpreis € 249.000,--
zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. MwSt.



Das Ziel vor Augen in Bochum-Eppendorf

Objektart	freist. Einfamilienhaus
Baujahr	1964
Wohnfläche	ca. 173 m ²
Zimmer	5,5
Energiebedarfsausweis	
Bedarfskennwert	246,4 kWh/(m ² a)
Energieträger	Gas
Energieeffizienzklasse	G

Kaufpreis € 399.000,--
zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. MwSt.



Die Seele baumeln lassen in Bochum-Oberdahlhausen

Objektart	Neubau-Eigentumswohnungen
Wohnfläche	ca. 91 m ² - ca. 117 m ²
Zimmer	2,5 - 3,5
KfW70-Standard	
Videogegensprechanlage	
Fußbodenheizung	
Tiefgaragenstellplatz	
Aufzug	

Kaufpreis ab € 259.900,--
keine zusätzl. Käuferprovision



Wohnen wie man es liebt in Bochum-Linden

Objektart	Neubau-Eigentumswohnungen
Wohnfläche	ca. 90 m ² - ca. 103 m ²
Zimmer	3,5
energetisch effizient	
Balkon und Terrasse in Südostausrichtung	
Fußbodenheizung	
Parkettböden	
Aufzug	

Kaufpreis ab € 245.900,--
keine zusätzl. Käuferprovision



**Geben auch Sie Ihre Immobilie
in die richtigen Hände.**

Marktgerechte Bewertung

Präsentation, die begeistert

Vermarktung auf höchstem Niveau

Die richtigen Kontakte

Diskret und zuverlässig

Erzielung des optimalen Kaufpreises

ImmobilienDienst der
Sparkasse Bochum GmbH

Dr.-Ruer-Platz 5
44787 Bochum
Tel.: 0234 611-4813/4820
Fax: 0234 611-4890
www.s-immobiliendienst.de

Kleine Brücke, große Bedeutung

Die Pontonbrücke: Erst die "Stänkerbrücke", nun ein Baudenkmal



Die Alt-Brücke in Dahlhausen um 1930 und heute (unten).

Genau ein Jahr ist es her, dass Teile der Pontonbrücke in Dahlhausen unter Denkmalschutz gestellt wurden und somit die Hoffnung auf eine baldige Lösung der angespannten Verkehrssituation an dieser Stelle in weite Ferne rückte. Seitdem ist es ruhig geworden um das Baudenkmal, welches Dahlhausen zwar um eine 147 t schwere und 89 Meter lange Sehenswürdigkeit reicher macht, aber weiterhin für Frust bei den Bürgern sorgt. Dabei hatte alles so schön angefangen, damals, am 26. Februar 1959, als „die neue Schwimmbrücke“ ihrer Bestimmung übergeben wurde. Lange wurde dieser Brückenschlag herbeigesehnt und hunderte Menschen von beiden Seiten der Ruhr nahmen an der Eröffnung, die einem Volksfest gleich, teil. Die schwimmende

Brücke galt als moderne und zeitgemäße Anpassung an die neuen Herausforderungen, welche unter anderem die zunehmende Motorisierung des Straßenverkehrs an ein solches Bauwerk stellte. Die Vorgängerbrücke, der „Eggemannsche Ponton“, wurde aus dem Dienst entlassen und kurz nach der Eröffnung „abgeschwemmt“. Angefangen hat es im Jahr 1898, als auf private Initiative des Wirtes Eggemann aus Essen-Altenhof die erste schwimmende Ruhrbrücke an dieser Stelle gebaut wurde. Die Einstellung der Ruhrschifffahrt machte dies möglich, und somit gehörte auch der bis dahin nötige Fährverkehr der Geschichte an. Dass die Dahlhauser Brücke schwimmen musste, hatte einen triftigen Grund: Da die Ruhr zu dieser

Zeit noch nicht durch Talsperren reguliert wurde, kam es zu starken Pegelveränderungen. Durch ihre Schwimmfähigkeit bewegte sich die Pontonbrücke in diesem Fall mit. Um die Kosten für Instandhaltung und nötige Reparaturen an der Brücke tragen zu können, hatten die Benutzer seinerzeit einen „Brückenzins“ zu zahlen, der an einem Kassenhäuschen vor der Brücke zu entrichten war. Somit ging das Bauwerk auch als „Fünf-Pfennig-Brücke“ in die Geschichte ein. In die Jahre gekommen, marode geworden und dem nötig gewordenen „Umbau“ der Ruhr aufgrund bergbaulicher Absenkungen geschuldet, wurde Anfang der 1950er Jahre die jetzige Brücke geplant. Historisch betrachtet beschleicht einen das Gefühl, dass sich die Geschichte an selber Stelle wiederholt. Standort-, Umsetzungs- und Finanzierungsdiskussionen ähneln sich und schon damals hatte die Brücke ihren

GmbH - Bochum
Jung

Sparen Sie am richtigen Ende!

Ausführliche Beratung.
Technik innovativ.
Ausführung gewissenhaft.

ÖKOLOGISCHE Solartechnik
HAUSTECHNIK Heiztechnik
Beratung Planung Ausführung Sanitärtechnik

Tel.: 0234 / 79 10 69
www.jung-bochum.de

25 Jahre Reisebüro Weitmar



25 € Bordguthaben zu jeder Mein Schiff Reise

Hattinger Straße 330 - www.nonreisen.de



Aktuelles vor Ort

Die Laternenfeste in den Stadtteilen

Alles rund um das St. Martinsfest in den Kindergärten und Gemeinden

Wenn in den Gassen bunte Laternenlichter aufflackern, dann ist wieder Martinstag. Rund um den 11. November ziehen die Gemeinden und Kitas durch die Stadtteile und sorgen für eine besondere Atmosphäre. Damit niemand zur falschen Zeit am falschen Ort steht, hat „VorOrt“ eine Übersicht zusammengestellt.

November in der Kita gekauft werden. **Caritas Kindergarten St. Benedikt, Kolkmannskamp 6:** Mit musikalischer Begleitung der Eltern zieht der Laternenzug von der Kita los und endet bei der Feuerwehrwache Linden, wo ein Lagerfeuer und Musik warten. Auch das Martinsspiel wird dort aufgeführt.

Samstag, 7. Nov./ 16.30 Uhr
Liebfrauen Linden, Hattinger Str. 812a: Mit Pferd, Reiter und musikalischer Begleitung geht es vom Kirchplatz aus gemeinsam mit der Gemeinde der Christuskirche zum Gemeindehaus Am Poter, wo auf dem Parkplatz der Freiwilligen Feuerwehr Linden ein Martinsfeuer abgebrannt wird.

Mittwoch, 11. Nov./17 Uhr
Kita St. Engelbert, Hasenwinkeler Str. 167a: An der Kirche St. Engelbert (Kassenberger Str.) geht der Zug mit Pferd nach einer Andacht los. Ziel ist die Kita, wo Martinsspiel und -singen stattfinden. Je nach Wetter ist auch ein Feuer geplant. Brezel können am 2. und 3. November in der Kita vorbestellt werden.

Kita St. Angela, Im Ostholz 34: Nach



dem Martinsspiel geht es mit Ross und Reiter eine Runde durch das Ostholz, bevor an der Kita bei Fruchtpunsch ein Martinsfeuer und ein großes Singen veranstaltet werden.

AWO-Kita Am Trappen 17a: Die kleine Gruppe, die aktuell in den alten Räumlichkeiten der Outlaw-Kita untergekommen ist, zieht eine Runde um den Block. Dazu gibt es ein Martinsspiel, Glühwein und Kinderpunsch.

Freitag, 13. Nov./17.30 Uhr
Städt. Kiga Am Sattelgut 1: Einen ganz speziellen St. Martinsumzug

plant der Kindergarten Am Sattelgut. Die Erzieherinnen verteilen Kopfhörer und singen anschließend beim Laternenzug durch Headsets. Nachher wird es dann klassisch, beim Martinsfeuer und einem Umtrunk. Brezel können bis zum 11. November im Kindergarten bestellt werden.

Interne Feiern: Kita Liebfrauen, Hattinger Str. 812a; Kita Lummerland, Dr.-C.-Otto-Str. 210; AWO-Kita Dr.-C.-Otto-Str. 172; Kita Outlaw, Dr.-C.-Otto-Straße 73; Kita Lindener Straße 138; Städt. Kita am Krüzweg 45.

SIEVERS
FUSSBODENTECHNIK

- Estriche • Parkett • Bodenbeläge
- Teppichböden • Gartenmöbel

Kohlenstr. 31 • 44795 Bochum
Tel. (02 34) 4 37 86
www.sievers-fussbodentechnik.de

Freitag, 6. Nov./ 17 Uhr

Ev. Kita, Gaußstr. 73: Nach einem gemeinsamen Singen hinter dem Gemeindehaus dreht der Laternenross mit der Gemeinde der Lutherkirche eine Runde um die Gaußstraße, begleitet von Ross und Reiter. Danach gibt es Glühwein und Kinderpunsch bei einem kleinen Schalen-Feuer. Brezelmarken können am 2. und 3.

Apotheken-Notdienste

1. November Merkur Apotheke,
Oststraße 44
02327 -47 01 12

2. November Apotheke am Hauptbahnhof,
Kurt-Schumacher-Platz 11-12
0234 - 604 34

3. November Herz-Apotheke,
Kurt-Schumacher-Platz 2
0234 - 178 70

4. November Alpha-Apotheke,
Hans-Böckler-Straße 1-19
0234 - 606 81

5. November Känguruh-Apotheke,
Am Wall 19-25
02327 - 857 19

6. November Einhorn Apotheke,
Grosse Beckstraße 1
0234 - 673 15

7. November Marien-Apotheke,
Marienstraße 2
02327 - 106 31

8. November Bahnhof- Apotheke,
Dr.-C.-Otto-Straße 121
0234 - 49 22 95

9. November Frosch-Apotheke,
Oststraße 4-6, 02327-200945

10. November Jägers Paracelsus-Apotheke,
Heggerstr. 47, Hattingen
02324 - 561 50

11. November Jägers Carré-Apotheke,
Reschop Carré Platz 1, Hattingen
02324 - 919 80 80

12. November Blaue Apotheke,
Kortumstraße 103
0234 - 162 20

13. November Kosmos-Apotheke,
Hattingerstraße 246
0234 - 43 46 51

14. November Stern-Apotheke,
Brenscheder Straße 47
0234 - 739 64

15. November Kirchviertel-Apotheke,
Brenscheder Straße 50
0234 - 765 97

16. November Apotheke in Steinkuhl,
Markstraße 120
0234 - 38 25 79

17. November pampusapotheke am Denkmal,
Im Kattenhagen 11
02327 - 734 37

18. November Jägers Carré-Apotheke,
Reschop Carré Platz 1, Hattingen
02324 - 919 80 80

19. November Sonnen-Apotheke,
Gartenstr. 112
02327 - 715 55

20. November Apotheke am Rathausplatz
Moltkestraße 4, Hattingen
02324 - 521 18

21. November Hustadt-Apotheke
Buscheyplatz 15
0234 - 70 16 91

22. November Marien-Apotheke,
Marienstraße 2
02327 - 106 31

23. November Höke`s Alte Apotheke Weitmar,
Hattinger Straße 334
0234 - 43 14 21

24. November Löwen-Apotheke,
Westenfelder Straße 16
02327 - 877 56

25. November Bismarck-Apotheke,
Heggerstraße 66,
Hattingen
02324 - 233 11

26. November Blaue Apotheke,
Kortumstraße 103
0234 - 162 20

27. November Mark-Apotheke,
Karl-Friedrich-Straße 123
0234 - 47 01 12

28. November Delphin-Apotheke,
Markstraße 402
0234 - 47 23 06

29. November Känguruh-Apotheke,
Am Wall 19-25
02327 - 857 19

30. November Andreas Apotheke,
Hasenwinkeler Straße 204
0234 - 49 25 45

Aktuelles vor Ort

Der Posaunenchor gehört dazu

Das hat beim Martinsfest im Südwesten ebenso Tradition wie die Laternen

Wenn St. Martin in den kommenden Tagen durch Linden und Dahlhausen reitet, dann sorgt der Jugendposaunenchor Bochum Linden für stimmungsvolle Momente. Die Aufregung bei den jungen Musikern ist allerdings groß, schließlich ist der Auftritt auch mit einigen Schwierigkeiten verbunden.

Chorleiter Hajo Nast hat keine leichte Aufgabe. Die jungen Musiker sind vergleichbar mit einem Sack aufgeregter Flöhe, der zur Probe gebändigt werden muss. Es wird gequatscht, gekichert, gestritten, und dann sind sie sich nicht einig, an welcher Stelle nun der Einsatz erfolgen soll. Und wer übernimmt welche Stimme? Wirklich „ruhig“ wird es eigentlich erst, wenn alle spielen. Dann bemühen sich die 8- bis 14-Jährigen mit ihren Trompeten, Posaunen und dem Euphonium darum, zu harmonisieren. „Bei den Aufführungen sind alle total handzahn und konzentriert“, erzählt Chorleiter Nast schmunzelnd.

Dreimal sind die Jungbläser, die zehnköpfige und jüngste Gruppe, in diesem Jahr beim St. Martins-Umzug im Einsatz. Im AWO-Kindergarten Dahlhausen (6.11.), bei der Liebfrauenkirche (7.11.) und bei St. Franziskus in Weitmar (11.11.) werden sie spielen. „St. Martin ist immer ein dankbarer Moment,



Leonie (li.) und Myrthe freuen sich auf ihren Auftritt.

um die erarbeiteten Fähigkeiten am Instrument zu testen“, sagt Nast. „Wir spielen dann nur die Begleitmusik und stehen nicht so im Vordergrund.“ 16 Stücke haben sie im Repertoire, die Kindergärten geben vor, was gespielt wird. „Im Vorfeld und dabei haben wir also ordentlich zu tun.“ Bis zu 45 Minuten und je nach Wegstrecke sind die Kinder extrem gefordert. Aber draußen zu spielen, macht eben viel mehr Spaß, als nur im Proberaum zu hocken.

Euphonium-Spieler Paul freut sich schon sehr auf die Umzüge: „Ich finde es schön, aber man muss sich auf so vieles konzentrieren. Laufen, alles

richtig spielen, atmen, mit den Notenständern ist es auch unpraktisch, und wenn es regnet, ist das schlecht.“ Myrthe, die Posaune spielt, denkt auch an die Schwierigkeiten: „Man muss dann ganz schön schleppen.“ Und aufpassen. Denn einmal, da ist sie beim Spielen ihres Lieblingsliedes einfach vor einen Pöller gerannt. Und dann diese Bordsteine, die ständig im Weg sind...

Damit alles läuft, werden die Nachwuchs-Musiker von den Routiniers begleitet, aber auch denen passiert an St. Martin schon mal ein Missgeschick. Lachend denkt Nast an einen Umzug zurück, bei dem sie



MUSICAL-DINNER-SHOW

FR. 13.11. & SA. 14.11.

Weltbekannte Musical-Melodien live interpretiert und von einem exquisiten 4-Gänge-Menü umrahmt.

Einlass 18 Uhr
Beginn 19 Uhr

84,- €

JETZT IST WIEDER GÄNSEZEIT

Denken Sie frühzeitig an Ihre Weihnachtsfeier und reservieren Sie Ihren Tisch bei uns!



Fam. Borgböhmer
Papenloh 8
44797 Bochum-Sundern

noch keine Lampen an den Noten angebracht hatten. „Auf der Hauptstraße war noch alles gut. Als wir dann hinter dem Pferd in eine Nebenstraße eingebogen sind, vererbte nach und nach die Musik, weil dort nichts mehr beleuchtet war.“



Sanitätshaus
F. Potratz
Orthopädie-Technik

(02 34) 32 57 898

Hattinger Str. 849, Bochum-Linden
Öffnungszeiten: 9.00 - 13.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr

Wir fertigen an: Prothesen, Orthesen, Fußeinlagen, Bandagen usw.

Wir führen: Krankenpflegeartikel, Rollstühle, Rollatoren, Gehstöcke, Miederwaren-Dessous, Schuhe der Fa. Berkemann und Ganter, Kompressionsstrümpfe

Das Fußpflegestübchen

Nicole Christ
Dr.-C.-Otto.-Str. 131
44897 Bochum
Tel.: 0234/ 90 21 94 99
0163/ 23 55 937



Öffnungszeiten
Di, Do & Fr 8:30-13:00
Mi 15:00-18:00
Do 15:00-19:00

Frenchgel an den Füßen ab 25 €

Kirchen vor Ort

Gottesdienste

Lutherkirche
Dr.-C.-Otto-Straße 110



- 1. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst, mit Abendmahl
- 8. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 15. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 22. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 29. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Gemeinde Linden
Axstraße 18

- 1. November, Sonntag**
9.30 Uhr Gottesdienst
- 4. November, Mittwoch**
19.30 Uhr Gottesdienst
- 8. November, Sonntag**
9.30 Uhr Gottesdienst
- 11. November, Mittwoch**
19.30 Uhr Gottesdienst
- 15. November, Sonntag**
9.30 Uhr Gottesdienst
- 18. November, Mittwoch**
19.30 Uhr Gottesdienst
- 22. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 25. November, Mittwoch**
19.30 Uhr Gottesdienst
- 29. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst

St. Engelbert
Kassenbergerstraße 94

- 1. November, Sonntag**
10.00 Uhr Heilige Messe
- 15.00 Uhr** Gedenkgottesdienst
- 3. November, Dienstag**
8.30 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst
- 4. November, Mittwoch**
9.00 Uhr Heilige Messe
- 5. November, Donnerstag**
9.00 Uhr Morgenlob
- 6. November, Freitag**
9.00 Uhr Heilige Messe
- 8. November, Sonntag**

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst
- 10. November, Dienstag**
8.30 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst
- 15.00 Uhr Messe und Segnung
- 11. November, Mittwoch**
9.00 Uhr Heilige Messe
- 17.00 Uhr Andacht des Kindergartens
- 12. November, Donnerstag**
9.00 Uhr Morgenlob
- 13. November, Freitag**
9.00 Uhr Heilige Messe
- 15. November, Sonntag**
10.00 Uhr Heilige Messe
- 16. November, Montag**
15.30 Uhr Ökumenischer Gedenkgottesdienst, Rosalie-Adler Zentrum
- 17. Juni, Dienstag**
9.15 Uhr Wortgottesfeier
- 18. November, Mittwoch**
9.00 Uhr Heilige Messe
- 19. November, Donnerstag**
9.00 Uhr Morgenlob
- 20. November, Freitag**
9.00 Uhr Heilige Messe
- 21. November, Samstag**
17.00 Uhr Vesper
- 22. November, Sonntag**
10.00 Uhr Hochamt
- 24. Juni, Dienstag**
9.15 Uhr Wortgottesfeier
- 25. November, Mittwoch**
9.00 Uhr Heilige Messe
- 26. November, Donnerstag**
9.00 Uhr Morgenlob
- 27. November, Freitag**
9.00 Uhr Heilige Messe
- 29. November, Sonntag**
10.00 Uhr Heilige Messe mit Wortgottesfeier für Kinder

Christuskirche Linden
Hattinger Straße 786



- 1. November, Sonntag**
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl
- 8. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 11.15 Uhr** Kindergottesdienst
- 15. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 11.15 Uhr** Kindergottesdienst
- 22. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 11.15 Uhr** Kindergottesdienst
- 29. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 11.15 Uhr** Kindergottesdienst

Gemeinde Unterwegs
Gaußstraße 16

- 1. November, Sonntag**
10.15 Uhr Kindergottesdienst
- 10.15 Uhr Gottesdienst
- 8. November, Sonntag**
10.15 Uhr Kindergottesdienst
- 10.15 Uhr Gottesdienst
- 15. November, Sonntag**
10.15 Uhr Kindergottesdienst
- 10.15 Uhr Gottesdienst
- 22. November, Sonntag**
10.15 Uhr Kindergottesdienst
- 10.15 Uhr Gottesdienst
- 29. November, Sonntag**
10.15 Uhr Kindergottesdienst
- 10.15 Uhr Gottesdienst

Liebfrauen
Hattinger Straße 814a

- 1. November, Sonntag**
8.30 Uhr Krankenhauskapelle
- 11.30 Uhr Heilige Messe
- 2. November, Montag**
15.00 Uhr Messe Der Seniorengemeinde
- 3. November, Dienstag**
8.30 Uhr Heilige Messe
- 4. November, Mittwoch**
17.30 Uhr Rosenkranzgebet, Krankenhauskapelle
- 18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommuni-
onsfeier
- 5. November, Donnerstag**
8.30 Uhr Heilige Messe
- 7. November, Samstag**
16.30 Uhr Martinsumzug
- 17.00 Uhr Vorabendmesse
- 8. November, Sonntag**
8.30 Uhr Krankenhauskapelle
- 11.30 Uhr Heilige Messe
- 10. November, Dienstag**
8.30 Uhr Heilige Messe

- 11. November, Mittwoch**
17.30 Uhr Rosenkranzgebet, Krankenhaus-
kapelle
- 18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommuni-
onsfeier, Krankenhauskapelle
- 12. November, Donnerstag**
8.30 Uhr Heilige Messe
- 14. November, Samstag**
17.00 Uhr Vorabendmesse
- 15. November, Sonntag**
8.30 Uhr Krankenhauskapelle
- 11.30 Uhr Heilige Messe
- 17. November, Dienstag**
8.30 Uhr Heilige Messe
- 18. November, Mittwoch**
17.30 Uhr Rosenkranzgebet, Krankenhaus-
kapelle
- 18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommuni-
onsfeier, Krankenhauskapelle
- 19. November, Donnerstag**
8.30 Uhr Heilige Messe
- 21. November, Samstag**
17.00 Uhr Vorabendmesse
- 22. November, Sonntag**
8.30 Uhr Krankenhauskapelle
- 11.30 Uhr Heilige Messe
- 24. November, Dienstag**
8.30 Uhr Heilige Messe
- 25. November, Mittwoch**
17.30 Uhr Rosenkranzgebet, Krankenhaus-
kapelle
- 18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommuni-
onsfeier, Krankenhauskapelle
- 26. November, Donnerstag**
8.30 Uhr Heilige Messe
- 28. November, Samstag**
17.00 Uhr Vorabendmesse
- 29. November, Sonntag**
8.30 Uhr Krankenhauskapelle
- 11.30 Uhr Heilige Messe

Evangelisch Freikirchliche Linden
Hilligenstraße 5



- 1. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst
- 8. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst
- 15. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst
- 22. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst
- 29. November, Sonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst



Lernen Sie uns mal richtig kennen:
www.bestattungen-fritz.de

0234 / 946960



Thema vor Ort

Kein sicherer Job mehr

Sterbe- und Friedhofskultur verändern sich - Für Gärtner hat es Konsequenzen



Die Familie Küstermann betreibt seit über 70 Jahren eine Friedhofsgärtnerei.

Vier Generationen zwischen Leben und Tod: Seit über 70 Jahren ist die Familie Küstermann mit ihrer Friedhofsgärtnerei an der Ettersheide in Linden im Einsatz. Doch die veränderte Bestattungskultur bekommen auch sie zu spüren.

Der Blick von Karl Otto Küstermann schweift über das Gelände an der Ettersheide. „Früher gab es hier keine leeren Felder. Der Friedhof war voll.“ Heute ist das anders. Die Fläche des Friedhofs wird immer kleiner. Die einstigen Reihengräber wurden eingeebnet. Immer mehr Wiese ist zu sehen. Nach 25 Jahren läuft das Nutzungsrecht der Gräber aus. Viele Menschen können sich nicht mehr länger um die letzte Ruhestätte ihrer Angehörigen kümmern, geben sie auf. Auch die kleineren Urnengräber verändern die Friedhofskultur. „Unser Kundenstamm ist gleich groß geblieben, aber der Umsatz ist zurück gegangen“, sagt Oliver Küstermann.

Karl Otto Küstermann hat die Firma 1977 von seinem Vater

übernommen. Heute führt er sie gemeinsam mit seiner Frau Anne und den Kindern Oliver und Bianca. „Früher hat man immer gesagt, Friedhofsgärtner sei ein sicherer Job“, sagt Küstermann Junior, „gestorben wird schließlich immer.“ Doch Friedhofs- und Sterbekultur verändern sich. „Wir können von der Pflege der Gräber noch ganz gut leben, die Generation nach uns wird das nicht mehr schaffen, ohne sich neue Nischen zu suchen“, weiß der Junior-Chef. Deshalb fertigen sie bei Küstermanns auch Blumen-Dekoration für Feiern und Hochzeiten an, pflegen private Gärten und sind bei den Gräbern erfinderisch. „Wir versuchen, individuelle

Wünsche umzusetzen.“

Der Herbst ist die arbeitsreichste Zeit des Jahres. Die Sommerblumen sind verblüht, die Bäume verlieren ihr Laub und die Gedenktage stehen an. Seit

Sanitär Heizung Elektro
24 Std.-Service

PHILIPPS
steckt dahinter

Rombacher Hütte 2
44795 Bochum
Tel. 0234/9 43 77-0
www.philipps-bochum.de

Mitte Oktober steht die Trauerbinderei im Mittelpunkt.

„In den 1960er, -70er und -80er

Reparatur-Service

Ringgrößen ändern	ab € 15,-
Collier-Ketten löten	ab € 10,-
Trauringe umarbeiten	ab € 30,-

Wir arbeiten Ihren alten Schmuck um

Altgoldankauf!
Lassen Sie Ihr Zahngold oder Erbschmuck nicht in der Schublade liegen.
Wir modernisieren ihn oder Sie erhalten Bargeld.

Lindener Goldschmiede die meisterwerkstatt

Bochum-Linden · Hattinger Str. 839a
Tel. 0234/49 24 11

Jahren hatten wir unsere Hochzeit bei der Grabpflege“, sagt Küstermann Senior. „Da war das Geld da, um das Grab pflegen zu lassen. Nach dem Kirchgang am Sonntag gingen die Familien zum Friedhof. Früher ist man selbstverständlich einmal die Woche dahin gegangen.“

Für die Küstermanns ist es selbstverständlich, die Gräber ihrer Verwandten zu besuchen. Manchmal wird der schöne, autofreie Park aber auch „zweckentfremdet“. Bianca und Oliver Küstermann haben als Kinder auf dem Friedhof gespielt, dort sogar Radfahren gelernt. Auch Biancas Kinder nutzen den Friedhof heute zum Spielen – Platz dafür haben sie ja.

Elektro Oberfeld GmbH
Rombacher Hütte 16b · 44795 Bochum
02 34 / 58 66 146
Fax: 02 34 / 58 66 148

Smart Home

Ihr Heim. Einfach bedienen. Intelligent automatisieren.

Im Loxone Smart Home steuert ein zentrales Gerät - der intelligente Loxone Miniserver - alles. Von der Beschattung über die Musik bis hin zur Heizung. Auch zum Nachrüsten.

Wir machen das!

www.facebook.de/ElektroOberfeld • info@elektro-oberfeld.de • www.elektro-oberfeld.de

Aktuelles vor Ort

• Bobbycars •

Die Begeisterung für Rutschautos ist international: Die Sparkasse Bochum hat gemeinsam mit der Deutschen Leasing drei Bobbycars für die Flüchtlingsunterkunft in der Lewacker-Schule gespendet. In der Kinderbetreuung werden von Ehrenamtlichen bis zu 15 Flüchtlingskinder betreut. Und ab sofort können die Kinder auch mit Bobby-Cars über den ehemaligen Schulhof sausen. Die roten Flitzer nahm Betreuungsleiterin Salima Bourmann (Foto) in Empfang.



zuständigen Behörden bereits gesucht. In der Zwischenzeit sollen die Containerstandplätze in der Umgebung oder die Wertstoffhöfe genutzt werden, teilte der USB mit.

• USB-Container •

Der USB hat an drei Standplätzen seine Container eingezogen, darunter auch in Dahlhausen: Der Papier-Container in der Nähe der Dr.-C.-Otto-Straße 4 ist verschwunden, weil es bei der Leerung zu Sicherheitsproblemen mit den Hochspannungsleitungen kommen kann. Ein alternativer Standort wird mit den

• Flohmarkt •

Am 27. November werden beim „Floh-Po“, dem Kinderflohmarkt im Gemeindehaus Am Potter, von 19 bis 21 Uhr Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher und CDs verkauft. Der Erlös aus Gebühren und Speisen sowie Getränken wird für den guten Zweck gespendet.

Mein Traumbad aus einer Hand

PHILIPPS
steckt dahinter

Rombacher Hütte 2
44795 Bochum
Tel. 0234/9 43 77-0
www.philipps-bochum.de

• Eisenbahn-Pause •

Bevor es für die Lokomotiven in die Winterpause geht, besteht noch bis zu 15. November die Möglichkeit, den Fuhrpark des Eisenbahnmuseums zu bestaunen. Danach bleibt das Museum an der Dr.-C.-Otto-Straße bis zum 29. Februar 2016 geschlossen. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag sowie an Sonntagen von 10-17 Uhr. Beim Besuch lohnt sich ein Blick auf den Wasserturm, der mit Unterstützung der Stiftung Sparkasse, der Stadt Bochum und des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) restauriert wurde. Der Wasserbehälter fasst 90.000 Liter. Außerdem wurde ein Schriftzug angebracht, der die Gäste schon aus der Ferne auf das Museum hinweist. Kontakt: 49 25 16.

• Freiräumer •

Die Sekundarschule Bochum Südwest und der Linden Dahlhauser Kanu-Club haben sich an der Aktion des Landes-Sportbundes NRW „Bündnis für Freiräume“ beteiligt. Im Sommer haben sich die Kids an der Ruhr auf dem Kanu probiert, anschließend ihre Visionen für mehr Freiräume auf Bausteinen festgehalten. Das Gesamtwerk der Wünsche wurde nun vor dem Düsseldorfer Landtag aufgebaut. Die Landtagspräsidentin

Kurz & Knapp

tin Carina Gödecke persönlich nahm die Bausteine entgegen. Der Kanuclub appellierte gleichzeitig an die Politiker, bei der Renaturierung der Ruhr den Vereinssport nicht zu übergehen.

• Bock auf Bochum •

Riesenwerbekampagne in Bochum: Wo man geht, steht und fährt, überall fällt das Plakat mit „Bock auf Bochum“ ins Auge. Dahinter stecken die Stadtwerke, die mit diesem Werbefeldzug ein klares Bekenntnis zur Heimatstadt Bochum abgeben. „Wir sind seit 160 Jahren hier beheimatet und wir wollen auch in Zukunft Partner von allen Bochumern sein“, erklärt Stadtwerke-Geschäftsführer Dietmar Spohn. Dazu gibt es eine eigene Internetseite, auf der jeder seinen Lieblingsort eintragen kann. bock-auf-bochum.de



Adams-Auto-Boote.de

in Bochum-Linden

- Reifeneinlagerung plus Reifenwechsel pro Saison ab € 29,-
- kompletter Ölwechsel ab € 49,90
- kostenloser Wintercheck

Adams-Auto-Boote
Adams GmbH, Surenfeldstr. 7
44879 Bochum-Linden

Fon: 0234-941 27 28
Fax: 0234-941 27 72
Mobil: 0712-281 52 16



Web: adams-auto-boote.de
Mail: adams-gmbh@web.de

Aktuelles vor Ort

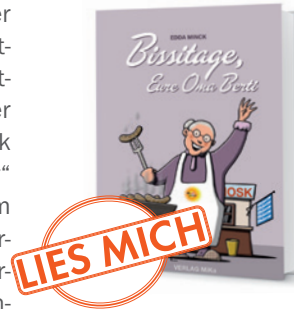
Tag der offenen Tür

An der Sekundarschule – Fair-Mobil war zu Gast

Die Herbstferien sind vorbei, der Unterricht hat an der Sekundarschule Südwest wieder begonnen. Wer sich davon einmal ein Bild machen möchte, hat am Tag der offenen Tür bei der Schule an der Dr.-C.-Otto-Straße 88 die Möglichkeit dazu. Am 7. November öffnet die Schule von 10 bis 13 Uhr ihre Pforten. In der Aula des Schulzentrums Südwest gibt es Informationen und Präsentationen zum Schulalltag. Auch in den Klassenräumen stehen die Türen offen: Bei Unterrichts-Führungen können Eltern noch einmal selbst erleben, wie es ist, die Schulbank zu drücken.

Die Fünftklässler sind in ihrer neuen Schule indes schon

richtig gut angekommen, wie Stufenleiter Matthias Reichert berichtet. Damit auch die richtigen Umgangsformen an der Sekundarschule Südwest von Beginn an klar sind, war Ende Oktober das sogenannte Fair-Mobil der Deutschen Rotkreuz-Jugend Westfalen-Lippe unter dem Motto „Stark im Miteinander“ zu Gast. Bei einem Parcours absolvierten die Kinder verschiedene Übungen und lernten im Unterricht Konflikte zu bewältigen. „Das Ziel war es, zu lernen, wie man gemeinsam Probleme löst“, erklärt Reichert.



22. Krippentage

Manfred Lipiensi öffnet wieder sein Museum

Alle Jahre wieder eröffnet Manfred Lipiensi im November seine Krippentage. Schon zum 22. Mal zeigt er in seinem Museum eine Auswahl von über 250 verschiedenen Krippendarstellungen, die er teils selbst gefertigt, teils aus der ganzen Welt gesammelt hat. Der erste Besuchertag an der Eiberger Straße 60 ist der 8. November, geöffnet ist das Krippenmuseum bis zum 22. Dezember. Termine gibt es nach telefonischer Absprache (Tel. 530 97 18).

Momentan ist der „Krippen-

papst“ Lipiensi in den letzten Vorbereitungen, denn in jedem Jahr präsentiert er eine neue, besondere Krippe. So verspricht er auch für dieses Jahr ein „ganz besonderes Highlight, das der aktuellen Situation angepasst ist. Mehr will ich noch nicht verraten.“ Der Mitbegründer des Bochumer Krippenvereins, Jürgen Hasemann, ist derweil zum 2. Vorsitzenden gewählt worden. Hasemann ist immer eng an Lipienskis Seite. Bei Großprojekten wie dem Bochumer Symbol, das in den drei Bögen des Rathauses sitzt, hat er ebenso tatkräftig mitgewirkt, wie bei kleinen, handgeschnittenen Krippendarstellungen. Künftig soll er mit Lipiensi die Geschicke des Vereins lenken.

Ganz in Ihrer Nähe!!

Das größte und schönste Damenschuh-Angebot !!

Größe 34* bis 46



Tamaris®



LEGERO®



Gabor



* ab Größe 34 nur in Haßlinghausen

Alte Hauptstr. 23 / ehem. kik
45289 Essen-Burgaltendorf
☎ 02 01 - 54 50 69 70

Schuhmode GELLER
www.schuhmodegeller.de

Gutenbergstraße 2
45549 Sprockhövel
☎ 0 23 24 - 68 67 90

Aktuelles vor Ort

Opferfest-Frühstück bringt Kulturen zusammen

Kurban Bayramı kahvaltısı kültürleri biraraya getirdi

Fast 50 Menschen verschiedener Nationalitäten kamen beim Opferfest-Frühstück im Mehrgenerationenhaus „Am Ruhrort“ zusammen. Erst zeigte Hafize Cakar Ekici von der Integrationsagentur der IFAK eine Präsentation, erklärte auf deutsch und türkisch, worum es bei dem muslimischen Feiertag geht. Dann entwickelte sich aus der anschließenden Fragerunde ein reger Austausch der Kulturen. Dabei entdeckten die Anwesenden allerhand Gemeinsamkeiten von Christentum und Islam. Pfarrer Ingo Menzler von der Dahlhauser Lutherkirche etwa legte die Rolle des Opfers in der Bibel dar. „Am

Ende haben beide Seiten etwas gelernt“, fand Menzler.



Mehr Generationen Haus

Çeşitli kültürlerden 50 kişi “Am Ruhrort”taki Semt Merkezinde (Mehrgenerationenhaus) kurban bayramı kahvaltısında biraraya geldi. Önce IFAK Integrationsagentur’dan Hafize Ekici (Cakar) Almanca ve Türkçe yaptığı sunumda bu müslüman bayramının içeriğini anlattı.

Ardından gelen tartışma bölümünde ise çok canlı bir kül-

türler arası görüş alışverişi yaşandı. Bu tartışma içinde katılımcılar müslümanlık ve hristiyanlık arasındaki çeşitli ortak noktaları keşfettiler.

Dahlhausen Luther Kilisesi Papazı Ingo Menzler İncildeki kurban kavramını açıkladı. Menzler’e göre, her iki taraf da birşeyler öğrenerek ayrıldı.



Fast 50 Menschen kamen beim Opferfest-Frühstück zusammen.



ERZÄHL ES ALLEN WEITER!

199,99€
monatlich*



RAUS AUS DER STADT, REIN INS ABENTEUER: Der Tiguan.
Jetzt bei uns zu besonders günstigen Konditionen. Besuchen Sie uns und testen Sie Ihr Lieblingsmodell bei einer Probefahrt.

VW Tiguan 1.4 TSI BMT „Trend & Fun“, 90 kW (122 PS) Benzin
Kraftstoffverbrauch, l/100 km Innerorts 8,3/ außerorts 5,5/ kombiniert 6,5/ CO₂-Emission kombiniert 152,0 g/km. Ausstattung: Klimaanlage, Radio, elektr. Fensterheber, elektr. Aussenspiegel, Multifunktionsanzeige, Parkpilot hinten, Lederlenkrad, Dachreling schwarz, Mittelarmlehne, Lackierung: Pure White u.v.m. mit Erstzulassung vom 31.07.2015, Gesamtfahleistung: 10km.

Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Inspektion:	199,99 €*
Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Laufleistung pro Jahr:	10.000 km

*Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig für Privatkunden mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Alle Werte zzgl. Gesetzlicher Mehrwertsteuer. Angebot gültig nur solange der Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.




Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Wicke GmbH
Hattinger Straße 975-985
44879 Bochum
Tel. 0234 94 20 50

Genießen Sie unsere Bratenvielfalt.



Metzgermeister
Thomas Martin

REWE Lenk

Frisch und freundlich. Immer in Ihrer Nähe!

Dahlhausen, Dr.-C.-Otto-Str. 116-120

Sport vor Ort

Meldung

Neues Konzept

Die Veranstaltungs-Bilanz des Linden-Dahlhauser-Kanuclubs (LDKC) fällt in diesem Jahr mau aus. Lediglich die Stand-Up-Paddling-Landesmeisterschaft Ende Mai war ein Erfolg. Die Drachenboot-Regatta eine Woche später fiel mangels Teilnehmer ins Wasser und das Elefantenboot-Rennen musste sich mit zehn Booten und knapp 500 Besuchern an zwei Tagen begnügen. „Die Zahlen sind leider nicht überzeugend. Der Vereinskasse hat das nicht gut getan“, gibt Vorstand Ralf Höfgen zu: „Aber wir werden die Ärmel hochkrepeln und ein neues Konzept für das kommende Jahr aufstellen.“

Eine Idee ist es, Stadtmeisterschaften einzuführen. Bereits am Rande des Elefantenbootrennens fanden die Bochumer Stand-Up-Paddling-Meisterschaften statt, im nächsten Jahr könnte es dies auch mit Kanus und Drachenbooten geben. „Wir nehmen den Erfolg bei den Paddlern als Startschuss für den Kanu-Rennsport“, sagt Höfgen. Bis Jahresende würden alle Veranstaltungen ausgewertet und anschließend abschliessende Entscheidungen getroffen.

Die Pfeife in die Wiege gelegt

Die junge Schiedsrichterin Lea Bramkamp pfeift seit über drei Jahren

Sie ist gerade 18 Jahre alt, wirkt zierlich, fast schüchtern, aber wenn Lea Bramkamp (Foto) ihr Schiedsrichter-Dress anzieht, strahlt sie auf dem Spielfeld Autorität aus. Das muss sie auch. Denn demnächst soll sie sogar Bezirksligaspiele pfeifen. „Man darf sich als Schiedsrichterin nicht unterkriegen lassen“, sagt die angehende Abiturientin. In dieser Saison wurde Bramkamp, die für Waldesrand Linden pfeift, vom Kreis Bochum erstmals für die Senioren-Bezirksliga nominiert. Der Aufstieg verlief rasant, im März 2012 stand Bramkamp bei einem D-Jugend-Spiel erstmals als Schiedsrichterin auf dem Platz. Da war sie gerade einmal 15 Jahre jung. Wenig später folgten die ersten Seniorenspiele, in der Frauen-Kreisliga und mit 17 Jahren die ersten Männerspiele.

Dass sie sich da nicht einschüchtern lässt, bewies sie gleich in ihrer ersten Partie. In dem Kreisliga B-Spiel zückte sie nach einer Beleidigung die Rote Karte. Das braucht Selbstbewusstsein. „Er war drei Kopfe größer“, erinnert sich Bramkamp: „Man muss sich durchsetzen, sonst verliert man an Autorität.“ Das weiß sie aus speziellen Lehrgängen, wo sie gelernt hat, eine gewisse Körperhaltung einzunehmen, Situationen zu deeskalieren und Spielertypen zu erkennen, dementsprechend beruhigende oder klare Ansagen zu geben.



Der Lindenerin ist die Pfeife quasi in die Wiege gelegt worden, auch Vater Dirk und Bruder Lars, der mittlerweile in der Landesliga pfeift, sind Schiedsrichter. „Wir sind auf dem Sportplatz groß geworden. Dadurch kann ich auch gut einschätzen, was für Emotionen dort aufkommen“, sagt sie. Nur die Mutter hat mit Fußball nicht viel zu tun, die

hat den Sonntag für sich. Dafür muss sie in Kauf nehmen, dass abends am Esstisch die Spiele vom Tag das vorherrschende Thema sind. Und da gibt es stets einiges zu berichten. „Ich bin auch sehr selbstkritisch, mich lassen die Spiele nie so richtig los. Ich will immer besser werden“, sagt Bramkamp: „Denn ich will so hoch pfeifen, wie es geht.“

Webo

Motorgeräte GmbH
 Hattinger Str. 386a
 44795 Bochum
 Telefax (02 34) 79 52 02
79 90 99
www.webo-motorgeraete.de
www.rasen-roboter-bochum.de

SABO

RASENMÄHER

STIHL

MOTORSÄGEN

Keiter GmbH
Ihr City-Klempner

Keiter informiert
Wartung hält die Heizung fit
 Warum professionelle Wartung sinnvoll ist und wie Sie Brennstoff einsparen mehr unter www.keitergmbh.de

Wohlfühlbäder
 Service
 Heizsysteme
 Energieberatung

Kassenberger Str.67 * 44879 Bochum * 0234 9422050

Die Bibel erleben

Arche-Gruppe für junge Erwachsene ist gerade in der Findungsphase

Wer das Studium beginnt oder in den Beruf einsteigt, hat oft nicht mehr viel Zeit für andere Aktivitäten. Besinnliche Momente bleiben meist ganz auf der Strecke. Dem will die Arche „Zweiplus“-Gruppe entgegenwirken. Jeden Mittwoch ab 20 Uhr nutzt die Gruppe für junge Erwachsene die Jugendräume der Arche an der Hilligenstraße 5, um die Bibel nicht nur zu lesen, sondern sie zu erleben.

„Wir sind noch dabei uns zu finden“, sagt Sylke Nisch, die sich mit ihren 54 Jahren eher als „Mama der Gruppe“ fühlt. Die meisten Mitglieder sind gerade dem Teenie-Alter entwachsen, doch eines hat sie geeint: Die Suche nach einer Gruppe, in der sie ihren Glauben ungezwungen verkörpern können. „Wir haben in unserer Gemeinde viele Kreise, aber etwas für junge Erwachsene fehlte noch“, meint Nisch.

Im Mai gab es das erste Treffen, damals im ganz kleinen Kreis. Mittlerweile stoßen ständig neue Leute dazu, auch Flüchtlinge, die bei der Arche ihren Sprachkurs gemacht haben. Wenn die Gruppe groß genug ist, und die Interessen klar definiert sind, ist auch eine Unterteilung in mehrere kleine Kreise möglich. „Da könnten wir uns intensiver austauschen. Aber das ist noch Zukunftsmusik. Es gibt viele Impulse, es ist viel möglich“, so Nisch. Aktuell stehen ganz verschiedene Aktivitäten auf dem Plan,



wenn sich die Gruppe mittwochs trifft. „Wir hatten kreative Abende, haben Gesellschaftsspiele gespielt, sind auch mal in die Kneipe zu einem Bierchen gegangen“, berichtet Nisch: „Aber es kann ebenso ruhig sein, etwa bei einem meditativem Abend.“ Auch Ausflüge werden regelmäßig geplant.

Die Themen richten sich nach

den Interessen, immer im Vordergrund steht dabei Jesus, ob beim einfachen Gespräch oder der besonderen Aktionen. Gebete, Bibeltexte und -lieder gehören fest zum Programm. „Wir hoffen, dass wir bei vielen Menschen Neugierde wecken“, lädt Nisch zum Vorbeikommen ein.

Kontakt: mabzweiplus+@gz-arche.de

Gesundes, frisches Essvergnügen

Wir liefern Ihnen wöchentlich knackige Frische ins Haus. Obst, Gemüse, Käse, Milch & Co, Backwaren und Wurst - Wir bieten Ihnen Lebensmittel aus ökologischem Landbau entsprechend dem saisonalen und regionalen Angebot.

Ob Single oder Großfamilie - wir stellen Ihnen Ihren individuellen Korb für natürlichen Genuss zusammen.

Noch Fragen? - Dann fragen Sie:

Flotte Karotte

Dipl. Ing. Landbau
Christian Goerd
Telefon: 02327 - 8308 630
post@flottekarotte.de
www.flottekarotte.de

Meldung

Jubiläumskonzert

Der Seemannschor „Die Knurrhähne“ feiert sein 20-jähriges Bestehen und gibt zu diesem Jubiläum ein feierliches Konzert in der Lutherkirche. Am Samstag, 28. November, klingt es ab 17 Uhr in den heiligen Hallen an der Dr.-C.-Otto Str. 110 (Einlass: 16 Uhr).

In den ersten 45 Minuten haben die „Knurrhähne“ eine musikalische Zeitreise vorbereitet, von den Anfängen bis heute. Im zweiten Teil sollen maritime Weihnachtslieder auf die beginnende Adventszeit einstimmen. Das Konzert dauert insgesamt 120 Minuten, der Eintritt kostet 5 €. In der 30-minütigen Pause gibt es zum Aufwärmen Glühwein.

TISCHLEREI
THIELENS



INH. WILLI KRUSE
TISCHLERMEISTER

AUF DEM HOLTE 26
44879 BOCHUM

TEL >> 0234.9412007

WWW.TISCHLEREI-THIELENS.DE

INNENAUSBAU • HOLZ- & KUNSTSTOFF-FENSTER
PARKETTVERLEGUNG • TÜREN • TREPPENBAU • MÖBELBAU
ALTBAUSANIERUNG • REPARATUREN

FUSS  **Wellness**
ZEIT
Fußpflege - Maniküre

Petra Siegert
Hattinger Straße 367
44795 Bochum-Weitmar
Telefon 0152 / 24 32 23 68

Freizeit vor Ort



Reisen speziell für Senioren

Im Alter müssen Ausflüge umso besser geplant sein - Zwei kümmern sich

Meldung

Ruhrauenpark

Zur Realisierung des geplanten Wohngebietes „Ruhrauenpark“ in Dahlhausen sind die Beteiligten nun einen großen Schritt weitergekommen. Nach dem einstimmigen Beschluss der Bezirksvertretung kann somit im März 2016 mit den Erschließungsarbeiten begonnen werden. Die Erschließung erfolgt über einen Anschluss an die Dr.-C.-Otto-Straße in Höhe der Straße Am Ruhrort. Die Verbreiterung der Straße mit einer Linksabbiegespur und einer Fußgängerinsel soll für einen reibungslosen Verkehrsfluss sorgen. Auch das Thema der Verlängerung der Straßenbahnlinie 318 Richtung Eisenbahnmuseum ist nicht vom Tisch. „Hierfür halten wir an der Dr.-C.-Otto-Straße eine Fläche frei, welche an die Stadt Bochum zu überschreiben ist“, erklärt Andreas Häcker, Projektmanager des Investors. Wann die Verlängerung aber letztendlich umgesetzt wird, steht noch nicht fest. „Wenn die Stadt das Geld dafür hat“, heißt es aus dem Rathaus. Mit dem Bau der ersten Häuser soll Mitte 2016 begonnen werden.

Einfach mal einen Tag raus, den Alltag hinter sich lassen und in neuer Umgebung auf andere Gedanken kommen. Das braucht wohl jeder ab und zu, doch für viele Senioren ist das gar nicht mehr so einfach. Alleine eine Reise zu planen, ist oftmals eine Herausforderung, und Reisegruppen nehmen keine Rücksicht auf die Bedürfnisse von älteren Menschen. Das haben sich auch Günter Heinisch und Hans Jürgen Birkholz gedacht und die Sache einfach selbst in die Hand genommen. In Zusammenarbeit mit dem Seniorenbüro Südwest bieten sie seitdem ehrenamtlich „Reisen für Senioren“ an.

„Wir sind beide sehr reisefreudig“, sagt Heinisch: „Und wir haben bemerkt, dass ein Bedarf da ist. Solange die Senioren noch mobil sind, wollen sie etwas unternehmen.“ Aber eben ihren Bedürfnissen angepasst. Und darum kümmern sich die beiden 69-Jährigen. Vorher besuchen sie die Orte, schauen, wo etwa der Weg nicht zu beschwerlich wird, Aufzüge und Toiletten vorhanden sind oder vernünftig gegessen werden kann. Die Speisekarten kopieren sie und verteilen sie bei der Abfahrt. „Es gibt viele Herausforderungen. Wir suchen vorher etwa den ebensten Weg. Auch die Kosten



Die Organisatoren: Hans Jürgen Birkholz (li.) und Günter Heinisch.

müssen wir im Auge behalten“, sagt Heinisch, der alle Fahrten begleitet und Infos, etwa zum Umsteigen, bereithält.

Reiseziele waren schon das Schloss Nordkirchen im Münsterland, wo vorher mit dem Bus ein Heimatverein angesteuert wurde, oder Wuppertal-Beyenburg. Bei den Reisen haben die beiden immer ein Pro-

gramm vorbereitet. „Den Senioren geht es vor allem darum, einen fröhlichen, unbeschwerten Tag zu verbringen. Dafür wollen wir sorgen. Die einen freuen sich auf die Vorträge, die anderen darauf, gemütlich in der Ferne einen Kaffee zu trinken“, erzählt Birkholz. Den Leuten gefällt's, die Reisen sind stets gut ausgelastet. Demnächst planen die beiden, Fahrten für Menschen mit Rollatoren zu realisieren.

Organisieren, das liegt den beiden, die vielfach ehrenamtlich engagiert sind, einfach. So haben sie zum Beispiel auch schon einige Veranstaltungsreihen in Altersheimen auf die Beine gestellt, von Bergbau und Wohnen bis zu Kabarett und Comedy. Bei den Reisen geht's am 10. Dezember mit einer Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Soest weiter. Wer Interesse hat, kann sich im Seniorenbüro an der Hattinger Straße 787 melden. Kontakt: 588 68 555.

**Heizungs-Wartung heißt Wirtschaftlichkeit
Energieeffizienz
Sicherheit**



PHILIPPS
steckt dahinter

Rombacher Hütte 2
44795 Bochum
Tel. 0234/9 43 77-0
www.philipps-bochum.de



Ihr Meisterbetrieb für:

Heizung • Elektro • Sanitär

Die Profis für Ihre Heizungsmodernisierung mit:

- Festpreisgarantie
- Termingarantie
- 5 Jahre Vollgarantie



Markstraße 348 • 44799 Bochum
Fon 0234 - 973 57 04
www.boeger-bochum.de

Termine vor Ort

Sonntag, 1. November

Schützen-Probetraining

10.00 Uhr
LDSB
Donnerbecke 82b
Anmeldung: 30 90 95

Eine-Welt-Laden

10.30 Uhr
Fair gehandelte Waren
Eingangsbereich der Christuskirche
Kontakt: 49 77 43

Montag, 2. November

Krabbelgruppe

9.15 Uhr
AWO
Dr.-C.-Otto-Str. 172
Kontakt: 41 35 60

Montagswanderung

10.00 Uhr
Naturfreunde
Marscheider und Herbringhauser
Bachtal – 10 km
Treffpunkt: Wilhelm-Hopmann-Platz
Anmeldung: 949 03 16

Vorlesen für Kinder

16.30 Uhr
Bücherei Linden
Hattinger Str. 804-806
Kontakt: 940 96 84

Sport in der MCS (jeden Montag)

18.00 Uhr
Arche
Weitmarer Straße 115a
Kontakt: pascal.peucker@gz-arche.de

Lauftreff

18.30 Uhr
Sportzentrum Bochum
Treffpunkt: Lindener Str. 129
Anmeldung: 913 66 92

Dienstag, 3. November

Krabbelgruppe (jeden Dienstag)

9.30 Uhr
IFAK
Für Kleinkinder mit Begleitung
Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Klön- und Spielnachmittag

15.00 Uhr
Marine-Kameradschaft
Vereinsheim Keilstr. 9a
Kontakt: 976 18 64

Koronar-Sport

16.00 Uhr
LDT
Köllerholzweg 61
Anmeldung: 47 69 185

Kindertanzgruppe

16.30 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Teens under the cross

18.00 Uhr
Arche
Jugendgruppe der Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Grundlagen der Meditation (jeden Dienstag)

19.00 Uhr
BOLA
Herbergsweg 1
Anmeldung: 324 78 30

Zumba-Step-Kurs

19.15 Uhr
LDT, Hilligenstraße 16
Anmeldung: 49 59 97

Mittwoch, 4. November

Wochenmarkt (jeden Mittwoch)

8.00 Uhr
Bis 13.00 Uhr
Wilhelm-Hopmann-Platz
www.bochum.de

Frauengymnastik

9.00 Uhr
IFAK
Kostenloser Schnuppertag
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 94 22 336

Stadtteilspielfgruppe

9.15 Uhr
AWO. Kurs für Eltern und Kinder
Dr.-C.-Otto-Str. 172
Anmeldung: 41 35 60

Elterntreff „Allerlei“ (jeden Mi.)

10.30 Uhr
IFAK
Am Ruhrort 14
Kontakt: 94 22 336

Winterspielplatz

15.30 Uhr
Arche
Für die Kleinen, mit Begleitung
Hilligenstraße
Kontakt: 94 111 60

Kinder-Malschule

16.00 Uhr
Galerie Kretschmer
Hattinger Str. 764
Kosten: 14 Euro inkl. Material
Anmeldung: 579 87 54

Bastel-Nachmittag

16.00 Uhr
Juze Linden
Laternen basteln
Lindener Str. 129
Kontakt: 41 15 05

Informationsabend

17.00 Uhr
Helios Linden
„Herzinfarkt“
St. Josefs-Hospital, Axstr. 35
Kontakt: 41 81

Chor (jeden Mittwoch)

18.00 Uhr
Sängergruppe TonGabe
Ab 19 Uhr Posaunenchor
Gemeindehaus am Pöter
Anmeldung: 36 13 39

Interkultureller Frauentreff 55+

19.00 Uhr
IFAK
Offener Gesprächskreis und kreative
Aktivitäten
Am Ruhrort 14
Kontakt: 324 980 90

Liederabend

19.00 Uhr
Naturfreunde
Mit Werner und Dieter
Dr.-C.-Otto- Straße 59
Kontakt: 49 42 66

Männerballett (jeden Mittwoch)

20.00 Uhr



Autohaus Wicke
Bochum-Linden
www.vw-wicke.de



Das Auto.

Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Zweiplus+

20.00 Uhr
Arche
Treffpunkt für junge Erwachsene
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Donnerstag, 5. November

Wochenmarkt

7.00 Uhr
Bis 14.00 Uhr
Otto-Wels-Platz

Kirchenmäuse

9.30 Uhr
Arche
Eltern-Kind-Kreis der Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

50+-Gymnastik

10.00 Uhr
IFAK
Kosten: 30 Euro für 10 Treffen
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 02324 – 82 728

Spielnachmittag

15.00 Uhr
Seniorenbüro Südwest
Hattinger Str. 787
Kontakt: 588 68 555

Schützen-Probetraining (jeden Do.)

16.00 Uhr
BSV, Ab 19 Uhr für Erwachsene
Hasenwinkeler Straße 174
Anmeldung: 0157 – 741 61 491

Rosenstolz Floristik

Inh.: Rita Herhausen

Hattinger Str. 768
44879 Bochum
Tel.: 0234 - 298 26 60
Fax: 0234 - 298 26 61



IHR TREPPENLIFT AUS DER REGION

HÖGG-Lift GmbH

Ihr Treppenliftanbieter seit 1983

Sitzlift für gerade Treppen
Sitz und Fußbrett hochklappbar
- Ihre Treppe bleibt frei -

Beratung • Lieferung • Einbau • Service
alles aus einer Hand!

Wir bieten auch Lifte für Treppen
mit Kurven oder Lifte für Rollstühle

www.hoegglift.de

HÖGG-Lift GmbH • Hattingerstr. 712a • 44879 BO • 0234/91600 50

Einbau innerhalb
weniger Stunden ohne
Schmutz & Lärm!



Termine

...nicht mehr lang bis Weihnachten!
Schenken Sie Ihren Lieben doch einfach einmal etwas anderes!!!
 Mit unseren beliebten Dinner Show's entföhren wir Sie bei einem exklusiven 3-Gang-Menü in die Welt der wunderbarsten Musicals oder erstklassigen Krimi-Theaters.
 Ein Erlebnis für die ganze Familie.

Jetzt Karten sichern!

Unsere Termine:

Krimi-Dinner	Musical-Dinner
15.11.2015	24.01.2016
31.01.2016	17.04.2016
28.02.2016	
13.03.2016	

Einlass 18.30 Uhr Beginn 19.00 Uhr Einlass 16.30 Uhr Beginn 17.30 Uhr

www.la-posta.de



Zur alten Post
 „La Posta“
 Inhaber: Frank Schulz
Wir servieren spanische & portugiesische Köstlichkeiten.
 Hattinger Str. 846
 44879 Bochum-Linden
 Tel. 0234 / 546 44 32
Öffnungszeiten:
 Dienstag - Samstag ab 17 Uhr
 Sonn- und Feiertags ab 11.30 Uhr
 Montag Ruhetag

Theatergruppe für Teens
17.15 Uhr
 Lutherkirche
 MCS-Haus, Keilstraße 9a
 Kontakt: 43 21 94

Probe (jeden Donnerstag)
18.00 Uhr
 Die Knurrhähne
 Vereinsheim Keilstr. 9a
 Kontakt: 976 18 64

Carpe Diem Chor
19.00 Uhr
 Liebfrauen
 Hattinger Straße 814a
 Anmeldung: 41 27 40

Freitag, 6. November

Gesundheitsberatung
10.00 Uhr
 IFAK
 Mit Dipl. med. Päd. Gülcan Balci
 Am Ruhrort 14
 Anmeldung: 94 22 336

Karate für Kinder
16.00 Uhr
 Sportzentrum Bochum
 Anfänger bis Gelbgurt
 Lindener Str. 129
 Anmeldung: 913 66 92

Malkurs
16.00 Uhr
 Lutherkirche
 MCS-Haus, Keilstraße 9a
 Kontakt: 940 94 47

Probe des Fanfarezugs
19.00 Uhr
 Ruhrländbühne Bochum
 Für Musiker oder die, die es werden wollen
 Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
 Anmeldung: 0177 295 31 15

Zumba
19.00 Uhr
 LDT
 Keilstraße 42, TKS/Kleine Turnhalle
 Anmeldung: 49 59 97

Samstag, 7. November

Wochenmarkt
8.00 Uhr
 Bis 13.00 Uhr
 Wilhelm-Hopmann-Platz
 www.bochum.de

Eine-Welt-Laden
10.30 Uhr
 Fair gehandelte Waren
 Eingangsbereich der Christuskirche
 Kontakt: 49 77 43

Sonntag, 8. November

Wanderung
9.15 Uhr
 Naturfreunde
 Im Raum Wuppertal Ronsdorf - 10 km
 Treffpunkt: Wilhelm-Hopmann-Platz
 Anmeldung: 949 03 16

Schützen-Probetraining
10.00 Uhr
 LDSB
 Donnerbecke 82b
 Anmeldung: 30 90 95

Monatsversammlung
10.00 Uhr
 Marine-Kameradschaft
 Vereinsheim Keilstr. 9a
 Kontakt: 976 18 64

Montag, 9. November

Krabbelgruppe
9.15 Uhr
 AWO
 Dr.-C.-Otto-Str. 172
 Kontakt: 41 35 60

Vorlesen für Kinder
16.30 Uhr
 Bücherei Linden
 Hattinger Str. 804-806
 Kontakt: 940 96 84

Lauftreff
18.30 Uhr
 Sportzentrum Bochum

Treffpunkt: Lindener Str. 129
 Anmeldung: 913 66 92

Dienstag, 10. November

Koronar-Sport
16.00 Uhr
 LDT
 Köllerholweg 61
 Anmeldung: 47 69 185

Kindertanzgruppe
16.30 Uhr
 Ruhrländbühne Bochum
 Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
 Kontakt: 0177 295 31 15

Teens under the cross
18.00 Uhr
 Arche
 Jugendgruppe der Baptistengem.
 Hilligenstraße 5
 Kontakt: 94 111 60

Zumba-Step-Kurs
19.15 Uhr
 LDT
 Hilligenstraße 16
 Anmeldung: 49 59 97

Mittwoch, 11. November

Fraueingymnastik
9.00 Uhr
 IFAK
 Kostenloser Schnuppertag
 Am Ruhrort 14
 Anmeldung: 94 22 336

Stadtteilspielgruppe
9.15 Uhr
 AWO
 Kurs für Eltern und Kinder
 Dr.-C.-Otto-Str. 172
 Anmeldung: 41 35 60

Interkulturelles Café
15.00 Uhr
 IFAK
 Offener Gesprächskreis und gemeinsames Kochen
 Am Ruhrort 14
 Kontakt: 324 980 90

Winterspielplatz
15.30 Uhr
 Arche
 Für die Kleinen, mit Begleitung
 Hilligenstraße
 Kontakt: 94 111 60

Kinder-Malschule
16.00 Uhr
 Galerie Kretschmer
 Hattinger Str. 764
 Kosten: 14 Euro inkl. Material
 Anmeldung: 579 87 54

Kinder-Nachmittag
16.00 Uhr
 Juze Linden, Besuch aus Afrika: Ein Missionar erzählt
 Lindener Str. 129
 Kontakt: 41 15 05

Armenien-Abend
19.00 Uhr

Naturfreunde
 Freundschaftsgärten in Bochum und Jerewan. Geschichten und Anekdoten mit Heide Rieck und Azat Ordukhanyan
 Dr.-C.-Otto- Straße 59
 Kontakt: 49 42 66

Zweiplus+
20.00 Uhr
 Arche
 Treffpunkt für junge Erwachsene
 Hilligenstraße 5
 Kontakt: 94 111 60

Donnerstag, 12. November

Wochenmarkt
7.00 Uhr
 Bis 14.00 Uhr
 Otto-Wels-Platz

Kirchenmäuse
9.30 Uhr
 Arche
 Eltern-Kind-Kreis der Baptistengem.
 Hilligenstraße 5
 Kontakt: 94 111 60

50+-Gymnastik
10.00 Uhr
 IFAK
 Kosten: 30 Euro für 10 Treffen
 Am Ruhrort 14
 Anmeldung: 02324 - 82 728

Plauderstündchen
13.45 Uhr
 Seniorenbüro Südwest
 Angebot für Menschen mit Demenz
 Hattinger Str. 787
 Anmeldung: 588 68 555

Bilderbuchkino
16.30 Uhr
 Bücherei Linden
 „Lieselotte ist krank“
 Hattinger Str. 804-806
 Kontakt: 940 96 84

Theatergruppe für Teens
17.15 Uhr
 Lutherkirche
 MCS-Haus, Keilstraße 9a
 Kontakt: 43 21 94

Carpe Diem Chor
19.00 Uhr
 Liebfrauen
 Hattinger Straße 814a
 Anmeldung: 41 27 40

Freitag, 13. November

VDK-Infostunde
11.00 Uhr
 Seniorenbüro Südwest
 Hattinger Str. 787
 Kontakt: 588 68 555

Karate für Kinder
16.00 Uhr

Termine vor Ort

Sportzentrum Bochum
Anfänger bis Gelbgurt
Lindener Str. 129
Anmeldung: 913 66 92

Malkurs

16.00 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 940 94 47

Origami

16.30 Uhr
Seniorenbüro Südwest
Asiatische Papierfaltkunst
Hattinger Str. 787
Kontakt: 588 68 555

Zumba

19.00 Uhr
LDT
Keilstraße 42, TKS/Kleine Turnhalle
Anmeldung: 49 59 97

Karnevalseröffnung

19.11 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Der Bochumer Karneval wird in Dahl-
hausen eröffnet
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Lesung

19.30 Uhr
Bücherei Linden
Birgit Ebbert liest
Hattinger Str. 804-806
Anmeldung: 940 96 84

Samstag, 14. November

Wochenmarkt

8.00 Uhr
Bis 13.00 Uhr
Wilhelm-Hopmann-Platz
www.bochum.de

Engel-Workshop

15.00 Uhr
Galerie Kretschmer
Kreativ-Werkstatt zur Adventszeit für
Erwachsene und Kinder. Mit der Hat-
tinger Künstlerin Angelika Herker
Hattinger Str. 764
Kosten: 25 Euro inkl. Material
Anmeldung: 579 87 54

Sonntag, 15. November

Schützen-Probetraining

10.00 Uhr
LDSB
Donnerbecke 82b
Anmeldung: 30 90 95

Montag, 16. November

Krabbelgruppe

9.15 Uhr
AWO
Dr.-C.-Otto-Str. 172
Kontakt: 41 35 60

Montagswanderung

10.00 Uhr
Naturfreunde
Rundwanderung im Raum Wetter –
10 km
Treffpunkt: Wilhelm-Hopmann-Platz
Anmeldung: 949 03 16

Senioren-gemeinschaft

15.00 Uhr
Liebfrauen
Dia-Vortrag Klaus Beckendorf
Hattinger Straße 814a
Kontakt: 47 25 86

Vorlesen für Kinder

16.30 Uhr
Bücherei Linden
Hattinger Str. 804-806
Kontakt: 940 96 84

Lauftreff

18.30 Uhr
Sportzentrum Bochum
Treffpunkt: Lindener Str. 129
Anmeldung: 913 66 92

Dienstag, 17. November

Spielesachmittag

14.30 Uhr
Bücherei Linden
Für Senioren und alle Junggeblie-
benen
Hattinger Str. 804-806
Kontakt: 940 96 84

Koronar-Sport

16.00 Uhr
LDT
Köllerholzweg 61
Anmeldung: 47 69 185

Kindertanzgruppe

16.30 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Kontakt: 0177 295 31 15

Teens under the cross

18.00 Uhr
Arche
Jugendgruppe der Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

Zumba-Step-Kurs

19.15 Uhr
LDT
Hilligenstraße 16
Anmeldung: 49 59 97

Mittwoch, 18. November

Frauengymnastik

9.00 Uhr
IFAK
Kostenloser Schnuppertag
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 94 22 336

Stadtteilspielgruppe

9.15 Uhr

AWO

Kurs für Eltern und Kinder
Dr.-C.-Otto-Str. 172
Anmeldung: 41 35 60

Winterspielplatz

15.30 Uhr
Arche
Für die Kleinen, mit Begleitung
Hilligenstraße
Kontakt: 94 111 60

Kinder-Malschule

16.00 Uhr
Galerie Kretschmer
Hattinger Str. 764
Kosten: 14 Euro inkl. Material
Anmeldung: 579 87 54

Koch-Nachmittag

16.00 Uhr
Juze Linden
Lindener Str. 129
Kontakt: 41 15 05

Interkultureller Frauentreff 55+

19.00 Uhr
IFAK
Offener Gesprächskreis und kreative
Aktivitäten
Am Ruhrort 14
Kontakt: 324 980 90

Zweiplus+

20.00 Uhr
Arche
Treffpunkt für junge Erwachsene
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

**bring
& trink**

**Ihr Getränkemarkt
mit Lieferdienst**

44879 Bochum
Lewacker Str. 61
Tel.: 0234-492309

Donnerstag, 19. November

Wochenmarkt

7.00 Uhr
Bis 14.00 Uhr
Otto-Wels-Platz

Kirchenmäuse

9.30 Uhr
Arche
Eltern-Kind-Kreis der
Baptistengem.
Hilligenstraße 5
Kontakt: 94 111 60

50+-Gymnastik

10.00 Uhr
IFAK
Kosten: 30 Euro für 10 Treffen
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 02324 – 82 728

Spielesachmittag

15.00 Uhr
Seniorenbüro Südwest
Hattinger Str. 787
Kontakt: 588 68 555

Theatergruppe für Teens

17.15 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 43 21 94

Carpe Diem Chor

19.00 Uhr
Liebfrauen
Hattinger Straße 814a
Anmeldung: 41 27 40

Freitag, 20. November

Gesundheitsberatung

10.00 Uhr
IFAK
Mit Dipl. med. Päd. Gülcan Balci
Am Ruhrort 14
Anmeldung: 94 22 336

Beratung für Senioren

10.00 Uhr
Seniorenbüro Südwest
In türkisch und deutsch
Hattinger Str. 787
Kontakt: 588 68 555

Karate für Kinder

16.00 Uhr
Sportzentrum Bochum
Anfänger bis Gelbgurt
Lindener Str. 129
Anmeldung: 913 66 92

Malkurs

16.00 Uhr
Lutherkirche
MCS-Haus, Keilstraße 9a
Kontakt: 940 94 47

Tag des Vorlesens

16.30 Uhr
Bücherei Linden
Ein Polizist liest vor
Hattinger Str. 804-806
Kontakt: 940 96 84

Weihnachtsbasar

17.00 Uhr
AWO
Dr.-C.-Otto-Str. 172
Kontakt: 41 35 60

Probe des Fanfarezugs

19.00 Uhr
Ruhrlandbühne Bochum
Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
Anmeldung: 0177 295 31 15

Termine vor Ort

Zumba
19.00 Uhr
 LDT
 Keilstraße 42, TKS/Kleine Turnhalle
 Anmeldung: 49 59 97

Samstag, 21. November

Wochenmarkt
8.00 Uhr
 Bis 13.00 Uhr
 Wilhelm-Hopmann-Platz
 www.bochum.de

Sonntag, 22. November

Schützen-Probetraining
10.00 Uhr
 LDSB
 Donnerbecke 82b
 Anmeldung: 30 90 95

Montag, 23. November

Krabbelgruppe
9.15 Uhr
 AWO
 Dr.-C.-Otto-Str. 172
 Kontakt: 41 35 60

Senioren-gemeinschaft
15.00 Uhr
 Liebfrauen
 Aktuelle Sicherheitsempfehlungen der Kripo
 Hattinger Straße 814a
 Kontakt: 47 25 86

Tierpark zu Gast
15.30 Uhr
 Rosalie-Adler-Zentrum
 Dr.-C.-Otto-Str. 168
 Kontakt: 94 18 70

Vorlesen für Kinder
16.30 Uhr
 Bücherei Linden
 Hattinger Str. 804-806
 Kontakt: 940 96 84

Lösung

Rätsel
 Ausgabe #10
 Oktober
 2015
 Herbstlaub

Lauffreightreff
18.30 Uhr
 Sportzentrum Bochum
 Treffpunkt: Lindener Str. 129
 Anmeldung: 913 66 92

Dienstag, 24. November

Koronar-Sport
16.00 Uhr
 LDT
 Köllerholzweg 61
 Anmeldung: 47 69 185

Kindertanzgruppe
16.30 Uhr
 Ruhrlandbühne Bochum
 Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
 Kontakt: 0177 295 31 15

Teens under the cross
18.00 Uhr
 Arche
 Jugendgruppe der Baptistengem.
 Hilligenstraße 5
 Kontakt: 94 111 60

Zumba-Step-Kurs
19.15 Uhr
 LDT
 Hilligenstraße 16
 Anmeldung: 49 59 97

Mittwoch, 25. November

Fraueingymnastik
9.00 Uhr
 IFAK
 Kostenloser Schnuppertag
 Am Ruhrort 14
 Anmeldung: 94 22 336

Stadtteilspielfgruppe
09.15 Uhr
 AWO
 Kurs für Eltern und Kinder
 Dr.-C.-Otto-Str. 172
 Anmeldung: 41 35 60

Winterspielplatz
15.30 Uhr
 Arche
 Für die Kleinen, mit Begleitung
 Hilligenstraße
 Kontakt: 94 111 60

Kinder-Malschule
16.00 Uhr
 Galerie Kretschmer
 Hattinger Str. 764
 Kosten: 14 Euro inkl. Material
 Anmeldung: 579 87 54

Bastel-Nachmittag
16.00 Uhr
 Juze Linden
 Thema: 1. Advent
 Lindener Str. 129
 Kontakt: 41 15 05

Informationsabend
17.00 Uhr

Helios Linden
 „Hernien“
 St. Josefs-Hospital, Axstr. 35
 Kontakt: 41 81

Das Jahr in Bochum
19.00 Uhr
 Naturfreunde
 Mit Dr. Peter Reinirkens
 Dr.-C.-Otto- Straße 59
 Kontakt: 49 42 66

Zweiplus+
20.00 Uhr
 Arche
 Treffpunkt für junge Erwachsene
 Hilligenstraße 5
 Kontakt: 94 111 60

Donnerstag, 26. November

Wochenmarkt
7.00 Uhr
 Bis 14.00 Uhr
 Otto-Wels-Platz

Kirchenmäuse
9.30 Uhr
 Arche
 Eltern-Kind-Kreis der Baptistengem.
 Hilligenstraße 5
 Kontakt: 94 111 60

50+-Gymnastik
10.00 Uhr
 IFAK
 Kosten: 30 Euro für 10 Treffen
 Am Ruhrort 14
 Anmeldung: 02324 – 82 728

Plauderstündchen
13.45 Uhr
 Seniorenbüro Südwest
 Angebot für Menschen mit Demenz
 Hattinger Str. 787
 Anmeldung: 588 68 555

Theatergruppe für Teens
17.15 Uhr
 Lutherkirche
 MCS-Haus, Keilstraße 9a
 Kontakt: 43 21 94

Carpe Diem Chor
19.00 Uhr
 Liebfrauen
 Hattinger Straße 814a
 Anmeldung: 41 27 40

Freitag, 27. November

Karate für Kinder
16.00 Uhr
 Sportzentrum Bochum
 Anfänger bis Gelbgurt
 Lindener Str. 129
 Anmeldung: 913 66 92

Malkurs
16.00 Uhr
 Lutherkirche
 MCS-Haus, Keilstraße 9a
 Kontakt: 940 94 47

Probe des Fanfarenzugs
19.00 Uhr
 Ruhrlandbühne Bochum
 Für Musiker oder die, die es werden wollen
 Ruhrmühle 4, hinter den Bahngleisen
 Anmeldung: 0177 295 31 15

Zumba
19.00 Uhr
 LDT
 Keilstraße 42, TKS/Kleine Turnhalle
 Anmeldung: 49 59 97

Samstag, 28. November

Wochenmarkt
8.00 Uhr
 Bis 13.00 Uhr
 Wilhelm-Hopmann-Platz
 www.bochum.de

Jubiläumskonzert
17.00 Uhr
 Die Knurrhähne
 Adventskonzert zum 20-Jährigen
 Lutherkirche, Dr.-C.-Otto-Str. 110
 Kontakt: 976 18 64

Sonntag, 29. November

Schützen-Probetraining
10.00 Uhr
 LDSB
 Donnerbecke 82b
 Anmeldung: 30 90 95

Adventskonzert
17.00 Uhr
 Liebfrauen Linden
 Hattinger Straße 814a
 Kontakt: 49 41 83

Montag, 30. November

Krabbelgruppe
9.15 Uhr
 AWO
 Dr.-C.-Otto-Str. 172
 Kontakt: 41 35 60

Montagswanderung
10.00 Uhr
 Naturfreunde
 In der „Schwerter Heide“ – 9 km
 Treffpunkt:
 Wilhelm-Hopmann-Platz
 Anmeldung: 949 03 16

Vorlesen für Kinder
16.30 Uhr
 Bücherei Linden
 Hattinger Str. 804-806
 Kontakt: 940 96 84

Lauffreightreff
18.30 Uhr
 Sportzentrum Bochum
 Treffpunkt:
 Lindener Str. 129
 Anmeldung: 913 66 92

Oma Berti

Herbstgeflüster

„... und kam die goldene Herbsteszeit...“

Ja, von wegen, goldenen Herbst. Träumsse von.

„... leuchten die Birnen weit und breit...“ ?

In dem Fontane sein Gedicht vielleicht... hier leuchtet garnix. Hier dröhnt et. Und zwar dem Werner Zielinski sein Laubgebläse. Von morgens bis abends is der damit unterwechs. Bröööööööööh, Bröööööh, Bröööööh. Den ganzen Tach. Ich sach zu dem: „Werner, willze mich wahnisinnich machen mit dein Geknatter?“

Aber der Werner hört ja nix, weil der so Mickymäuse auffe Ohren hat, wie die Fähnchenschwenker auffen Flughafen. Is euch schomma aufgefallen, dat echte Männer nix anpacken, wat kein richtiget Geräusch von so'n Motor macht, weil dat mit Strom läuft?

Kaffeemaschine, Staubsauger, Spülmaschine, Waschmaschine und wat nich allet? Nee, echte Kerle gehen nur an Sachen, die Bröööööööööööööh,



Bröööööööööööh machen. Die Erfindung von den elektrischen Rasenmäher war keine gute Idee. Seit die nur noch so übbere Wiese säuseln, packen die Kerle die nich mehr an. Die haben gezz'n neuet Hobby: Laubgebläse.

Dat sollte den Erfindern von so Elektroautos eigentlich'ne Warnung sein. Wenn die Karren inne Zukunft nur noch so rumzirpen überre A40, sind nur noch Frauen unterwechs. Eigentlich müssten die Erfinder in allet, wat mit Strom läuft, so'n Tonband einbauen, mit Motorgeräusch. Wenn der Staubsauger gezz au' widder

Bröööh, Bröööh machen würde, wären die Männer den ganzen Tach damit unterwechs, ich schwör et euch. Abber will man dat? Nee, nich wirklich.

Ach, wat waren dat für schöne Zeiten, bei den Herrn Ribbeck von Ribbeck in sein Haveland, ohne Bröööh, Bröööh. Da machte dat „Plopp“, gezz ma zum Beispiel, wenn die Kastanien vonne Bäume fielen. Und „Schschsch“, wenn dem Zielinski sein Vadder mitten großen Besen überre Bürgersteige is, um dat Laub aufzufegen. Dat war auch viel gesünder, wegen die körperliche Betätigung.

Würde ich dem Zielinski ja gerne sagen. „Werner“, würde ich dem sagen: „Sport is nich immer Mord, abber Laubgebläse, dat könnte mich zum Mörder machen. Also, hol den Besen ausse Garage, wenn dir dein Leben lieb is.“ Aber der hört ja nix, wegen dem ganzen

Bröööööh, Bröööööh. Gezz kanze nur noch beten, dat dem bald dat Benzin ausgeht... vielleicht kommt abber au'die 308 die Hattinger raufgerappelt, und der hört die nich... ?

Hauptsache endlich Ruhe, damit man die Birnen widder beim Leuchten zuhören kann.

*Lison
Oma Berti*

Info

Die Autorin

Oma Berti ist eine Figur der Bochumer Autorin Edda Minck, die durch Ihre Ruhrgebietskrimis bekannt wurde. Im MiKa Verlag sind bisher zwei eigene Bücher von Oma Berti erschienen: "Bissi Tage" und "Et gibbt für allet eine Lösung" sind im Buchhandel erhältlich.

Impressum

Herausgeber & Verlag

MiKa Kommunikation GmbH
Rungestr. 22b, 44795 Bochum
Telefon 0234/89 03 009
Fax: 0234/90 21 835
info@mikakom.de
www.vorort-bochum.de

Redaktion

(V.i.S.d.P.): Michael J. Hinz und Kaspar Kamp; Felix Kannengießer, Daniela Schmidt, Anja Rams.

Titelbild Stadtarchiv, Felix Kannengießer

Fotos MiKa Kommunikation GmbH, Felix Kannengießer, Anja Rams, Daniela Schmidt, Fotolia (Guido Grochowski), Fotolia (NikonSteff), privat, Stadtwerke, Stadtarchiv.

Satz und Layout

Bianca Kostrzewa

Anzeigen

VoRa Werbung Heike von Radzibor
Telefon 02335/68 44 565
radzibor@mikakom.de

Druckerei Zimmermann Druck + Verlag
Erscheinungsweise Monatlich

Auflage 16.000 Exemplare

Kostenlose Verteilung an Privathaushalte und Anzeigenkunden. Zustellung in Bochum-Linden und Dahlhausen. Keine Gewähr für unaufgefordert zugesandte Manuskripte, Fotos, Anzeigen oder Entwürfe. Konzepte und redaktionelle Beiträge sind Eigentum der MiKa Kommunikation GmbH und dürfen ohne vorherige Genehmigung nicht verwendet werden. Abdruck, Vervielfältigung und weitere Verwendung bedürfen der ausdrücklichen und schriftlichen Zustimmung.

Die nächste Ausgabe **VorOrt** erscheint am 28. November!

Autolackier-Fachbetrieb
Lackierungen aller Art, PKW und LKW
Beseitigung von Unfallschäden
Fahrzeugbeschriftungen

Maler-Fachbetrieb
sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung mit Putz und Anstrich
Vollwärmeschutzarbeiten mit eigenem Gerüst

de Greef GmbH
seit 1901

Ihr Fachmann seit über 100 Jahren

Qualität aus Tradition

Surenfeldstr. 9 · 44879 Bochum
Fon 0234.49976 · Fax 0234.49978

ICH HAB' BOCK AUF BOCHUM

Und darauf, dass meine Stadtwerke im **Kundencenter** auf jede Frage fast immer eine Antwort haben.



Maike

26 Jahre, gerade eine neue Wohnung in Bochum bezogen, freut sich über Kundenberater mit Herz und Verstand

Bock auf Bochum? Sag's uns unter:
www.bock-auf-bochum.de

STADTWERKE
BOCHUM

